

MITTEILUNGEN DER Ö. G. N.

Veranstaltungen

der Ö. G. N. in den Monaten Oktober, November 1947.

Samstag, den 4. Oktober 1947: Besuch der Sandsteinbrüche in Höflein a. d. Donau. Führer Prof. R. J. Mayrhofer. Treffpunkt: 14.00 Uhr bei dem Gebäude der Eisenbahnstation Nußdorf. Fahrt mit Autobus nach Klosterneuburg-Kierling.

Die Exkursion soll einen Einblick vermitteln in den geologischen Bau der randlichen Flyschzone unter besonderer Berücksichtigung der Deutung der Ausbildungsformen der Sedimente und ihren Lebensspuren.

Teilnehmergebühr: für Mitglieder Regiebeitrag S —.50, für Nichtmitglieder S 1.50.

Samstag, den 11. Oktober 1947: Minerale und alte Bergbaue N. Ö. Vortragender Prof. R. J. Mayrhofer. Zeit 18.00 Uhr. Ort: Vortragssaal des Naturhistorischen Museums.

Zum Vortrag werden erstmalig zahlreiche Lichtbilder aus der neugeschaffenen Bildkartei der mineralogischen Abteilung am N. Ö. Landesmuseum gezeigt, die einen Querschnitt bringen aus dem Mineralreichtum des Landes unter besonderer Berücksichtigung der Mineralgeschichte und der historischen Entwicklung der alten Bergbaue nach neuen archivalischen Forschungsergebnissen.

Teilnehmergebühr für Mitglieder Regiebeitrag S —.50, für Nichtmitglieder S 1.50.

Samstag, den 25. Oktober 1947: Lobau. Führer: Dr. Ing. Karl Hagen, erster Vorsitzender der Ö. G. N. Treffpunkt: 14.50 Uhr.

Die Führung wird den Teilnehmern die Spätherbstlandschaft der Lobau in ihrer Schönheit und mit ihren Wundern vor Augen führen.

Teilnehmergebühr für Mitglieder Regiebeitrag S —.50, für Nichtmitglieder S 1.50.

Freitag, den 7. November 1947: Der Schönbrunner Tiergarten, sein Schicksal und sein Wiederaufbau. Vortragender: Dr. Julius Prachetka, Leiter des Schönbrunner Tiergartens. Zeit: 19.00 Uhr. Ort: Vortragssaal des Naturhistorischen Museums.

Von zahlreichen Lichtbildern unterstützt wird der Vortragende über die vergangenen und gegenwärtigen Tage und die Schicksale des Schönbrunner Tiergartens sprechen.

Teilnehmergebühr für Mitglieder Regiebeitrag S —.50, für Nichtmitglieder S 1.50.

ZUR BEACHTUNG! Auf wiederholte Anfragen aus den Mitgliederkreisen gibt die Geschäftsführung bekannt, daß sich die Geschäftsstelle der Ö. G. N. in Wien, VII., Museumstraße 5 (hinter dem Deutschen Volkstheater), 2. Stock, Tür rechts befindet. Die Dienststunden sind: Montag, Mittwoch, Freitag vorm. von 9—13 Uhr und Dienstag, Donnerstag von 14—18 Uhr. Dringende telefonische Anfragen oder Nachrichten sind zu richten an die Herren Dr. L. Machura oder A. Meisinger, U 20-5-20, Klappen 212, 534.

ERMÄSSIGUNGEN FÜR MITGLIEDER! Die Direktion des Schönbrunner Tiergartens hat für unsere Mitglieder (gegen Vorweis des gültigen Mitgliedsausweises) den Eintrittspreis in den Tiergarten auf S —.50 herabgesetzt. Die Österreichische Bergbahnen A. G. Raxbahn gibt den Mitgliedern der Ö. G. N. bei der Benutzung der Raxseilbahn die gleiche Ermäßigung wie den Touristenvereinen (ca. 25 % bei Bergfahrten). Da unsere Mitgliederkarten ohne Lichtbild sind, ^{es} ist bei Inanspruchnahme der Ermäßigung neben dem gültigen Mitgliedsausweis ein mit Lichtbild versehener Personalausweis (Identitätskarte) vorzuweisen. Weitere Ermäßigungen werden jeweils bekanntgegeben.

Die Geschäftsführung.

TOURISTIK-HÖHLEN-FÜHRER

DIE HERMANNSHÖHLE

Verfaßt von Dr. Franz Waldner

44 Seiten, 2 Bildtafeln und 1 Grundriß der Hermannshöhle

Preis S 3.—

Von Dr. Franz Waldner, einem der ersten Fachmänner auf dem Gebiet der Höhlenforschung, erschien ein bis ins letzte Detail gehender Führer durch die Hermannshöhle bei Kirchberg am Wechsel. In diesem Führer wird neben einer Beschreibung der Lage und Zugangswege ein genauer Überblick auf die erschlossenen und nicht erschlossenen Höhlenräume gegeben; ferner wird die Geschichte der Erforschung, Erschließung wie auch der Entstehung der Hermannshöhle eingehend dargestellt. Der Führer enthält 2 Tafeln und einen von H. Trimmel gezeichneten Grundriß.

TOURISTIK-VERLAG IN WIEN

Herausgeber: Österreichische Gesellschaft für Naturkunde und Naturschutz, Wien, VII., Museumstraße 5, Telephon B-31-3-45. — Verantwortlicher Redakteur: Augustin Meisinger, Wien, I., Herrngasse 9, Niederösterreichisches Landesmuseum, Telephon U-20-5-20, Klappe 534. — Verleger: Touristik-Verlag Ges. m. b. H., Wien, XVII., Bergsteiggasse 5, Telephon A-33-0-88. — Anzeigenverwaltung: Antaios Adreß- und Anzeigenbuchverlag Erwin Müller, Wien, XVII., Bergsteiggasse 5, Telephon A-33-0-88, Stadtbüro Wien, I., Opernring 19. — Druck: Buchdruckerei Holzwarth & Berger (Öff. Verw. Franz Pflügl), Wien, I., Börseplatz 6. Bei unverlangten Manuskripten ist Rückporto beizulegen.

Geschützte Pflanzen



Links: Schwarzes Kohlrösler



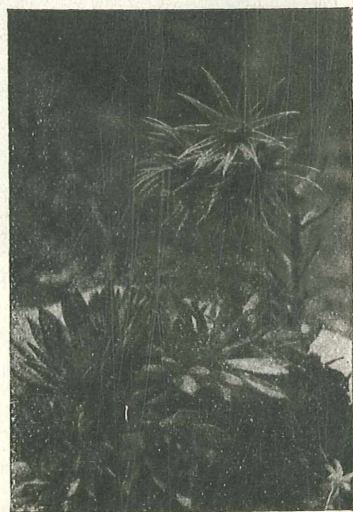
Rechts: Gelber Fingerhut



„Blumenraub“ durch Einheimische



Links: Gelber Enzian



Rechts: Alpenhauswurz

Photo: Dr. Fossel



Aus den Eishöhlen des Hohen Dachstein

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1947

Band/Volume: [1947 5-6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mitteilungen der Ö.G.N 159-160](#)